

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgesellschaft: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 beim Völkergasse 1. Eingang für Zeitung: Redaktion und Anzeigenannahme: Gr. Ulrichstraße 16. — Ferndruck-Zammelnnummer 7991

Nummer 249 Halle, Montag den 11. September 1916

Bergebliche Angriffe der Franzosen südlich der Somme.

Der amtliche deutsche Heeresbericht.

(S. Z. N.) Großes Hauptquartier, 11. Sept. Westlicher Kriegsausflug: Front des Generalfeldmarschalls Prinzgen Albrecht von Württemberg. Nichts Neues. Front des Generalfeldmarschalls Kronprinz Rupprecht von Bayern. Dem großen englischen Angriff vom 9. September folgten weitere begrenzte, aber häufig geführte Stöße an der Straße Pozières-Rezars und gegen den Abschnitt Ginchy-Cambles.

Die Kriegslage.

(Von unserer Berliner Redaktion.) Berlin, 11. September. An der Westfront hält die lebhafteste Angriffstätigkeit der Feinde an. Am Sonntag haben die Engländer nördlich der Somme auf einer 15 Kilometer breiten Front die Offensive erneut mit sehr starken Kräften aufgenommen.

Der deutsch-bulgarische Vormarsch in der Dobrudscha.

Florina unter bulgarischer Verwaltung. Fern, 11. September. Der Wiliingouverneur von Florina und der Peloponnes, beide Deutsche, haben dem ehemaligen griechischen Minister mitgeteilt, daß sie die Stadt in zwei Tagen verlassen und die Verwaltung in bulgarische Hände übergeben.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Der deutsch-bulgarische Vormarsch in der Dobrudscha.

Parisier Zeitungsstrategen.

Bern, 11. September. „Reit Parisien“ erzählt in einem Leitartikel seinen Lesern, es seien 250.000 Russen und 60.000 Serben von Rumi her gegen Bulgarien im Anmarsch; diesen Truppen werde sich wahrscheinlich eine rumänische Armee anschließen.

Ein italienischer Ministerrat.

(Z. U.) Lugano, 11. September. Die italienische Blätter melden, haben wichtige Beschlüsse des Kabinetts für nächsten Mittwoch besch. An diesem Tage findet ein großer Ministerrat statt.

Die Situation in Kronstadt.

Stockholm, 11. September. Aus den von den Rumänen besetzten liebenbürgischen Kreislagen liegen jetzt die ersten Berichte vor. Nach einer Meldung aus Kronstadt wurde dort die rumänische Verwaltung übergeben.

Ein russischer Schieber.

Stockholm, 11. September. Großes Aufsehen erregt in Petersburg die Verhaftung des Mitarbeiter des „Nowoje Wremja“, Manuilow, wegen verbrecherischer Schieberungen bei Armeelieferungen.

Der Reichstanzler im Hauptquartier.

(Z. U.) Berlin, 11. September. Der Reichstanzler hat sich zum Kaiser ins Hauptquartier begeben.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Stürmers Stellung erschüttert?

Stockholm, 11. September. Aus durchaus glaubwürdiger Quelle geht „Stockholms Tidningen“ von ihrem Korrespondenten aus Petersburg die Nachricht zu, daß Stürmers Stellung als erschüttert angesehen wird und mit seiner Verablichung zu rechnen sei.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Erkrankung des Finanzministers Bart.

Stockholm, 11. September. Finanzminister Bart ist dem „Nastöje Söms“ zufolge schwer erkrankt und bereits seit einer Woche bettlägerig.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Russische Verluste.

S. u. L. Kriegspressequartier, 11. Sept. Unsere Seereschiffe veranlassen auf Grund von Frontberichten die jüngsten Verluste der Russen im Hamme Salicyl-Brigade auf mindestens 20-25.000 Tote.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Rußlands Streibung auf die Juden.

Stockholm, 11. September. Dem „Nastöje Söms“ zufolge beginnen von neuem in Moskau und Petersburg

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

Die englischen Wundtschloßnütze.

Amtlicher österreichische Bericht. (S. Z. N.) Wien, 11. September. Amtlich wird verlautbart: Westlicher Kriegsausflug: Front gegen Rumänien. Nördlich von Orsova wurden unsere Truppen mehrere feindliche Angriffe ab. Westlich der Becken Ghergo und Csil wurde unsere Front etwas zurückgenommen.

